

07.09.2016 - 12:07 Uhr

## EANS-News: Miba Aktiengesellschaft / Umsatz und Ergebnis im ersten Halbjahr stabil

-----  
Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.  
-----

### 6-Monatsbericht

Laakirchen, 7. 9. 2016. Die Miba AG konnte im ersten Halbjahr 2016/17 den Umsatz trotz der schwierigen Situation auf den Investitionsgütermärkten auf dem Niveau des Vorjahres halten. Für das zweite Halbjahr ist keine wesentliche Veränderung in Sicht. Dennoch wurden 200 neue Mitarbeiter aufgenommen, rund 170 junge Menschen befinden sich in Lehrausbildung.

Der Umsatz der Miba AG betrug im ersten Halbjahr 2016/17 (Februar bis Juli) 376,5 Millionen Euro (Vorjahr: 375,2 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) war mit 74 Millionen Euro leicht rückläufig (nach 76,7 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich aufgrund der rigiden Kostenkontrolle in allen Bereichen auf 51,5 Millionen Euro (nach 49,7 Millionen Euro).

Das marktseitige Bild des vergangenen Jahres setzt sich fort. Der guten Nachfrage aus dem Automobilsektor steht eine weitere Schwächung des Investitionsgütersektors gegenüber. Die Miba profitierte in allen Regionen von positiven Entwicklungen der Automobilindustrie. Gleichzeitig ging die Nachfrage nach Bau- und Bergbaumaschinen, Traktoren, Kompressoren, Schiffen und Lokomotiven weiter zurück. Einzige positive Ausnahme in diesen Branchen stellten die Lkw-Märkte in Europa und China dar.

Auch in diesem herausfordernden Umfeld investiert die Miba weiter. Die Investitionen in Sachanlagen und immateriellen Anlagen beliefen sich im ersten Halbjahr 2016/17 auf 31,9 Millionen Euro und lagen damit etwa auf dem Niveau des Vorjahres (32,9 Millionen Euro).

Das Konzerneigenkapital betrug Ende Juli 439,9 Millionen Euro (31. 1. 2016: 462,0 Millionen Euro). Die Eigenkapitalquote zum 31. 7. 2016 lag mit 55,3 Prozent leicht unter dem Niveau vom 31. 1. 2016 (57,2 Prozent).

Zum Stichtag 31. 7. 2016 beschäftigte die Miba Gruppe inkl. Leasing-Kräfte weltweit 5.583 Personen, was einem Plus von knapp 200 Mitarbeitern gegenüber dem Vorjahr entspricht. Zur Jahresmitte bildete die Miba 167 Lehrlinge aus. Am 1. September 2016 starteten erneut 31 Jugendliche ihre Ausbildung an den oberösterreichischen Standorten.

Kurz- und mittelfristig rechnet das Unternehmen in fast allen Regionen mit einer stabilen Entwicklung in der Automobilindustrie. Bei den Investitionsgütermärkten zeichnet sich bis 2017 allerdings keine Verbesserung der Marktlage ab. Es ist zu befürchten, dass sich die Situation in diesen Märkten nochmals leicht verschlechtern könnte. Um weiterhin und langfristig erfolgreich zu sein, hat die Miba neben den angestammten Geschäftsfeldern Entwicklungen in den Bereichen E-Mobilität und Digitalisierung im Fokus.

### Rückfragehinweis:

Mag. Valerie Weixlbaumer-Pekari  
Head of Corporate Communications & Marketing Services  
Tel.: +43/664/5416364  
mailto: valerie.weixlbaumer@miba.com

-----  
Ende der Mitteilung

euro adhoc

Unternehmen: Miba Aktiengesellschaft  
Dr.Mitterbauer-Straße 3  
A-4663 Laakirchen  
Telefon: 07613/2541-0  
FAX: 07613/2541-1010  
Email: info@miba.com  
WWW: www.miba.com  
Branche: Zulieferindustrie  
ISIN: AT0000734835  
Indizes: Standard Market Auction  
Börsen: Amtlicher Handel: Wien  
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010982/100792449> abgerufen werden.